

"Alles für den Haushalt"

Autor(en): **R.N.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Gutes Bauen, schönes Wohnen, gesundes Leben**

Band (Jahr): - **(1951)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-650932>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Alles für den Haushalt»

Ausstellung in den «Kaufleuten» Zürich 12.—17. März 1951

Neuer Haushalt — neues Heim

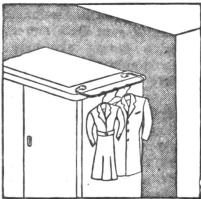
Alle Menschen, ganz besonders aber Frauen und Mädchen, stellen heutzutage größere Anforderungen an das persönliche Leben als früher. Damit die Errungenschaften der Neuzeit, speziell die Freizeit, für das menschliche Erleben ausgewertet werden können, streben die meisten Zeitgefährtinnen nach einem neuen Haushalt und einem modernen Heim. Um das weitgehende Bedürfnis nach Zeitersparnis und Erholungsmöglichkeit so gut als möglich befriedigen zu können, wird daher immer wieder Neues gesucht und Neues geschaffen. Darum haben Ausstellungen aller Art heutzutage große Anziehungskraft. Das gilt besonders für Haushalt- und Wohnausstellungen, für die in Zürich reges Interesse besteht. Diesem Bedürfnis kommt die gegenwärtige Haushaltschau in den «Kaufleuten» entgegen. Der «Verein für Ausstellungen und Theater Zürich» be-

mühte sich, allerlei Neues, Praktisches und Zeitsparendes zu zeigen. Darüber hinaus bietet er mancherlei Anregendes. Dabei folgt er dem Initiativen «Verein für Wohnkultur, Zürich», der bekanntlich im Herbst des letzten Jahres einen begrüßenswerten Anfang mit einer solchen Veranstaltung machte. Die zweite, stark erweiterte und reichhaltigere Ausstellung dieser Art folgt im kommenden Herbst. Wie die jetzige Frühjahrsschau wird auch sie in den zentral gelegenen «Kaufleuten» durchgeführt. Die Beratungsstelle des «Vereins für Wohnkultur», an der Weinbergstraße 24, die besonders in Fällen, wo Möbel und Hausgerät in Raten erworben werden muß, in Anspruch genommen wird, hat im Laufe ihres Wirkens erfahren, wie wünschenswert solche Wohn- und Haushaltsausstellungen sind. Der Verein bemüht sich, Wege zu gutem und preiswertem Möbelkauf ohne Teilzahlungszuschlag zu weisen.

Möbelhaus Burkhardt & Furrer

Große Nachfrage besteht in neuer Zeit nach guten Polstermöbeln, wie sie das Möbelhaus Burkhardt & Furrer, Bassersdorf, das unter fachkundiger Leitung von Tapezierermeistern steht, in den «Kaufleuten» ausstellt. Die Innenausstattungs-firma Burkhardt & Furrer entspricht den gerechtfertigten Ansprüchen der Kunden nach erstklassigem Bettinhalte; Garantie ist da kein leeres Wort — die Firma fühlt sich durch Beruf und Ruf verpflichtet. Die von ihr ausgestellten Polstermöbel sind auch anschauliche Zeugen ihrer Devise «Heimelig wohnen». Die Firma Burkhardt & Furrer ist auf Polstermöbel spezialisiert; sie weiß, daß man heute an diese Möbel hohe Ansprüche stellt, da man durch sie das Wohnumfeld gemütlich machen will.

Auf einen neuen, kleinen, praktischen Helfer sei noch extra hingewiesen: auf den *Lyfa-Kleiderbügelträger*. Wir zeigen von ihm eine Abbildung, die das Praktische deutlich demonstriert. «Lyfa» ist



günstig für moderne Wohn-Schlafzimmer und die immer mehr aufkommenden «Büro-Wohnheime».

«Iß dich gesund!»

Das Buch «Iß Dich schlank!» sollte ergänzt werden mit einem Buch «Iß Dich gesund!» Auf diese Idee kamen wir in der gegenwärtigen Ausstellung in den «Kaufleuten», als wir Bäckermeister W. Beringers «Bero-Roggen-Vollkornbrot» degustierten. Da stellen wir wieder einmal fest, daß richtige Ernährung das beste Medikament ist. «Bero» ist richtige und schmackhafte Nahrung. Der bekannte französische Biologe Pirandel rät bekanntlich, kein Weißbrot zu essen, sondern wenn möglich Roggenbrot. Pirandel rät auch ab, zuviel Zucker und Zuckerverwaren zu sich zu nehmen, er empfiehlt den Genuß von Fruchtzucker und Honig. Neu ist, daß «Bero»-Vollkornbrot nun in hygienischen Blechdosen geliefert wird; das ist eine ideale Vorratspackung, in der es längere Zeit aufbewahrt werden kann. Wenn die geöffnete Dose wieder gut verschlossen wird bleibt das aus Schweizer Bergroggen hergestellte «Schnittbrot» noch einige Tage frisch, so daß es richtig «chätzig» mundet. Es ist ein Grundbefund unserer modernen Ernährungswissenschaft, daß der volle Nährwert des Brotes in seinen Keimblättchen liegt. Nämlich in jenen Keimblättchen, die im Verlauf der Bearbeitung weder zerstört noch

ausgesiebt werden dürfen. Wir müssen wieder einmal daran erinnern, daß die starke Lebenskraft unserer Vorfahren, die viel widerstandsfähiger waren als wir, auf ihrer gesunden, das heißt natürlichen Ernährung basierte. Es ist zu loben, daß an der Ausstellung in den «Kaufleuten» auch das Thema vom täglichen Brot praktisch behandelt wird. Die «Bero»-Degustation ist eine wahrhaft gesunde und nahrhafte Lektion und Demonstration. Das Roggenvollkornbrot hat, dank dem speziellen Herstellungsverfahren, nachgewiesenermaßen die Eigenschaft, zum Kaueinzuweichen, wodurch die Magen- und Darmtätigkeit günstig beeinflusst wird. Es ist begreiflich, daß die Brotverfäulung großen Anklang findet und man die Kostprobe nicht verschmäht. Der Probesschmaus hat uns spontan zu dieser Schilderung ange-regt. Also: Wenn das Buch «Iß Dich gesund!» geschrieben wird, darf das «Bero»-Kapitel nicht fehlen. Rd.

Vom «Chäs-vreneli»

Wie vor vielen hundert Jahren hat der Münsterhof sein den Zürchern wohlvertrautes Ansehen bewahrt. Wer diesen Platz zwischen Fraumünsterkirche, den Zunfthäusern zur «Waag» und zur «Meise» betritt, steht auf einem in früheren Zeiten bedeutsamen Mittelplatz der Limmatstadt. Der Geist der Stadtgeschichte spiegelt sich an allen diesen Häuserfronten. Fürs Chäs-vreneli war es eine große Freude, als es 1932 für sein Spezialgeschäft an dieser historischen Stätte sich die nötigen Lokalitäten sichern konnte. Wir freuen uns, den lieben Kunden in einem sauberen Laden am Münsterhof viele Sorten vom besten Käse und Butter offerieren zu können. Fachmännisch betreut und mit viel Liebe gepflegt, sind Chäs-vrenelis Lager immer bereit, das Beste zu bieten.

«KUBRO»-Kühlschränke

Wenn Sie die Haushaltsausstellung besuchen, werden Sie auf der linken Empore die Kühlschranksausstellung der Firma P. Kunz-Brogli & Co., Uraniestraße 26, Zürich 1, sehen und sich fragen, was sind denn das für Kühlschränke? Sie werden aber sofort feststellen, noch selten so schöne, «preisgünstige» Apparate in so vielen Abstufungen von 42, 50, 60, 75, 104 Liter Inhalt gesehen zu haben. Diese Kühlschränke sind schon lange auf dem Markt, aber es wurde bewußt Zurückhaltung geübt, um die doppelte Garantiezeit abzuwarten.

Vor fünf Jahren wurde mit der Entwicklung eines hochwertigen Absorptions-Kühlaggregates begonnen. Dieses ist das Herz des «KUBRO», der seither in mehr als 2000 Exemplaren hergestellt und in der Schweiz und nach dem Ausland

verkauft wurde. Im Ausland werden monatlich 1000 Aggregate nach dem «KUBRO»-Verfahren hergestellt.

Beim ersten öffentlichen Auftreten am COMPTOIR 1950 wurde auch der «KUBRO» entsprechend beachtet; er hat sich durch Empfehlung von Mund zu Mund verkauft. Heute ist er in jedem Elektrofachgeschäft erhältlich, in Zürich zudem noch im Ausstellungslokal: Uraniastr. 26, I. St. (Café Ammann, Eingang Steinmühlegasse). Jedes Schrankmodell kann grundsätzlich auch als Einbaumodell geliefert werden; ferner sind Kombinationen mit Spültischen oder Küchenbänken möglich, so daß es für jeden Zweck und jeden Anspruch einen geeigneten «KUBRO»-Kühlschrank gibt.

OBER, HUG, GLOBI, WEISFLOG

Wer jetzt seinen Frühlingsspaaziergang rund um das Haus Robert Ober macht, der freut sich an den Prachtschaufenstern, die schöner denn je dekoriert und mit vielen, frei im Raum schwebenden *Mode-Sirenen* farbig und szenisch unterhaltsam gestaltet sind. Da gibt es so viele Stoffe und Modelle, daß die fünf-zwanzig Auslagen alles in allem eine komplette Modeschau bieten. Diese modische Information, unter der sich auch ein Rodier-Modell befindet, kann man hier, in guter frischer Luft, ohne den Hals recken zu müssen, in voller Muße genießen. Und alles, was man für die Jahreszeitlich an der Tagesordnung befindliche Neuausstattung der Wohnung mit Vorhängen und dergleichen braucht, findet man im Hause.

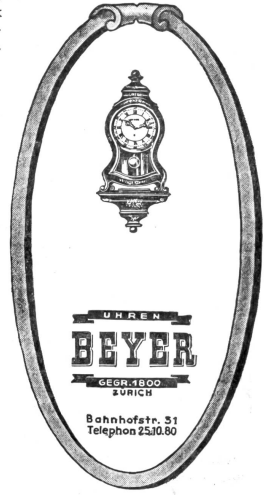
Ein kleines Heftchen, das in jede Damen-Handtasche gehört, fand ich dieser Tage bei HUG. Es trägt den Titel «Die täglichen 3 HUG-Minuten der gepflegten Frau» und ist nicht nur zum Lesen, sondern wirklich zum praktischen Verwenden sehr geeignet. Der Spender des Heftchens beschränkt sich nicht darauf, den Slogan «Dem gepflegten Fuß den gepflegten Schuh von HUG» einzuprägen; er gibt in Wort und Bild anschauliche Anweisungen für eine leicht ausführbare und wohlthuende Fußgymnastik.

Ein größeres Buch, das soeben erschienen ist, dürfte in erster Linie für Männer und solche, die es werden wollen, gedacht sein. Es ist der neue Band «Globis lustige Einfälle». Was brauchen wir da noch hinzuzufügen? Denn «Fern im Norden, fern im Süden Kennst man ihn, den Nimmermüden».

Und so folgen wir ihm und ergötzen uns daran, wie er diesmal mit dem Haarwuchsmittel, der Hypnose, der Schatzkiste, dem Himbeersirup, dem Wellenbad, der Schwarzwälderuhr und vielem anderen auf seine Art — globianisch — fertig wird.

Für Männer und Frauen köstlich, und gesund, ist stets ein Gläschen «Weisflog-Bitter», sei es vor dem Essen oder so zwischenhinein als kleines, den Magen stärkendes «Stimmungsmittel». Ein «Weisflog» ist tausendmal besser als eine teure, bittere Pille in einem Glas Wasser. In der letzten Zeit hat sich die Tendenz zum *leichten Apéro* wieder stärker durchgesetzt. Man hat etwas zuviel von den scharfen «Amerikanern» vorgesetzt bekommen. Der «Weisflog» aber ist noch populärer geworden.

R. N.



C. & R. Nyffenegger, AG, Zürich

Die Firma C. & R. Nyffenegger wurde im Jahre 1896 in Zürich gegründet. Im Laufe der Zeit entwickelte sie sich so stark, daß 1936 ein großes modernes Werkstattgebäude erstellt werden konnte. Das Fabrikationsprogramm umfaßt alle vor-kommenden Bau- und Kunstschlosserarbeiten.

Im Laufe der 55jährigen Entwicklung wurden folgende weitere Arbeitsgebiete aufgenommen:

Eisenkonstruktionen, umfassend alle Arten von Masten, Tragwerke für die Fahrleitungsüberführungen und Stahlskelettbauten; ferner Tor-konstruktionen, alle Arten von Garagetoren, Kippstore, Flügeltore, Einschietstore und Falltore. Sämtliche Feineisen- und Blecharbeiten sowie alle Arbeiten in Anticorodal, Bronze und Bausilber.

Die Belegschaft umfaßt über 50 Arbeiter und Angestellte, für die vom Prinzipal eine Alters- und Hinterbliebenerversicherung geschaffen wurde.

Wer braucht eine Aussteuer?

Wir zeigen allen ernsthaften Interessenten gerne unsere schönen Aussteuern und beraten Sie in allen Wohnfragen.

Wir laden Sie herzlich ein, uns in Bassersdorf zu besuchen und sich ungestört umzusehen. Wir vergüten das Billett oder holen Sie ab. Bei einem Züni oder Zabig (Spezialität: Bassersdorfer Schülbig) läßt sich alles gut besprechen. Wir bitten Sie höflich um Ihre telefonische oder schriftliche Anmeldung.



BURKHART & FURRER

INNENAUSSTATTUNGEN
Bassersdorf. Telefon 93 51 27

Hensel & Co.

bürgt
für
Qualität

Licht

Kraft

Telephon

Beckenhofstraße 62 Zürich 6
Telephon 2617 44

Alle elektrischen Installationen

Freude und frohes Leben

bringt ins schöne Heim
Ihr guter Kamerad
der Radio



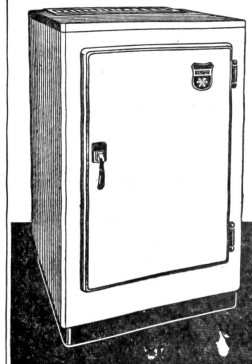
Ihre heimlichen
Wünsche erfüllt unsere
reichste Auswahl und die günstige
monatliche Teilzahlung
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Radiohaus Iseli

Rennweg 22, Zürich 1, Tel. 27 55 72

KUBRO-KÜHLSCHRÄNKE

• Leistungsfähig, formschön, preiswert
• 5 Größen von 40—110 Litern Inhalt
• Beachten Sie bitte nebenstehenden Text



Fabrikant: P. Kunz-Brogli & Co. Zürich, Uraniastr. 26, Tel. 25 83 80